

FARC-Verhandlungen in Norwegen

Oslo. Vertreter der kolumbianischen Regierung und der FARC haben an einem geheimen Ort in Norwegen Friedensgespräche aufgenommen. Die Delegationen reisten am Mittwoch an. Die Vertreter wollten zunächst einen Fahrplan für Hauptverhandlungen in Havanna auf Kuba ausarbeiten und sich über die Rolle der Delegierten aus Norwegen und Venezuela einig werden, hieß es aus Kreisen der Abordnung der kolumbianischen Regierung. Es ist unklar, wie lange die Gespräche in Norwegen dauern. Über einen Zeitraum von sechs Monaten liefen bis August geheimgehaltene Vorverhandlungen in Havanna.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/190877.farc-verhandlungen-in-norwegen.html>